

VERANSTALTUNGSORT



DECHEMA e.V.
Max-Buchner-Hörsaal
Theodor-Heuss-Allee 25 | 60486 Frankfurt am Main

Öffentliche Verkehrsanbindung

vom Hauptbahnhof

- Ca. 20 Min. Fußweg
- Ca. 10 Min. per Taxi
- S-Bahn, Linien S 3, S 4, S 5 oder S 6 (Fm Hbf tief, Gleis 104) bis Haltestelle Messe, Ausgang Theodor-Heuss-Allee/Festhalle
- U-Bahn: Linie U 4 Richtung Bockenheimer Warte bis Haltestelle Messe, Ausgang Festhalle und 10 Min. Fußweg
- Straßenbahn-Linie 16 oder 17 bis Haltestelle Varrentrappstraße und 5 Min. Fußweg

Mit dem Auto

Vom Westkreuz Richtung Stadtmitte fahren, an der ersten Ampel (nach der Emser Brücke) rechts abbiegen.

Aus der Innenstadt Richtung Messe, in der Theodor-Heuss-Allee erste Linksabbiegerspur.

Einfahrt von der Varrentrappstraße.

Parkplätze sind nur begrenzt vorhanden. Bitte benutzen Sie die öffentlichen Parkhäuser entlang der Theodor-Heuss-Allee: stadteinwärts am Congress-Center-Messe (CMF) oder am Meseturm.



Unter der landeseigenen Marke Technologieland Hessen fördert die Hessen Trade & Invest GmbH die Entwicklung, Anwendung und Vermarktung wichtiger Schlüsseltechnologien. Im Auftrag des Hessischen Wirtschaftsministeriums informiert, berät und vernetzt sie hessische Unternehmen.

Das Themenfeld Ressourceneffizienz & Umwelttechnologien unterstützt den Wandel hin zu einer nachhaltigen Wirtschaft, die sowohl ökonomisch als auch ökologisch zukunftsfähig ist.

VERANSTALTER

Hessen Trade & Invest GmbH

Konradinerallee 9
65189 Wiesbaden
Ansprechpartner:
Dagmar Dittrich, Dr. Felix Kaup
Tel.: 0611 95017-8645 / -8636
E-Mail: dagmar.dittrich@htai.de
felix.kaup@htai.de
www.htai.de, www.technologieland-hessen.de



im Auftrag des Hessischen Ministeriums für
Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen



KOOPERATIONSPARTNER

DECHEMA E.V.

Theodor-Heuss-Allee 25
60486 Frankfurt am Main



Anmeldung unter:
www.technologieland-hessen.de/plastics-economy



TECHNOLOGIELAND
HESSEN



PLASTICS ECONOMY - KUNSTSTOFFE IN DER KREISLAUFWIRTSCHAFT

Wann: 24. September, ab 9:30 Uhr

Wo: DECHEMA e.V., Max-Buchner-Hörsaal

www.technologieland-hessen.de

VRNTZT.
ZKNFT.
GSTLTN.

PLASTICS ECONOMY - KUNSTSTOFFE IN DER KREISLAUFWIRTSCHAFT

Die Veranstaltung „Plastics Economy – Kunststoffe in der Kreislaufwirtschaft“ gibt einen Überblick zum Einsatz und zur Verwertung von Kunststoffen und geht der Frage nach, wie ein möglichst umfassendes und hochwertiges Recycling gelingen kann. Darüber hinaus werden Maßnahmen zur Entfernung von Mikroplastik aus industriellem Abwasser vorgestellt sowie biologisch abbaubare Werkstoffe als Alternative zu herkömmlichen Kunststoffen präsentiert.

Kunststoffe sind aus unserer heutigen Welt nicht mehr wegzudenken. Die Vielfalt an Stoffen mit unterschiedlichsten Funktionalitäten erlaubt ein breites Einsatzfeld – von der Lebensmittelverpackung über die Anwendung in der Medizintechnik bis hin zu Leichtbauelementen in Fahrzeugen. Dank guter Isolareigenschaften, Korrosionsbeständigkeit und geringem Gewicht wird Kunststoff auch zukünftig ein beliebter Werkstoff bleiben.

Weltweit nimmt jedoch nicht nur die Anwendung von Kunststoffen zu, sondern auch die Verschmutzung der Umwelt durch Kunststoffe. Insbesondere die Belastung der Meere mit Mikroplastik stellt ein wachsendes Problem dar. Zudem wird die fossile Rohstoffbasis nicht unbegrenzt verfügbar sein. Eine Optimierung der Kunststoffwirtschaft hin zu einer Kreislaufwirtschaft ist deshalb dringend geboten.

Zielgruppe:

Kunststoffhersteller, -verarbeiter und -anwender, Recyclingunternehmen, Multiplikatoren, Wissenschaftler, Interessierte

PROGRAMM

09:30 REGISTRIERUNG

10:00 BEGRÜSSUNG DURCH DIE GASTGEBER

Sebastian Hummel, Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen

Dr.-Ing. Carsten Ott, Hessen Trade & Invest GmbH

Dr. Andreas Förster, DECHEMA e.V.

10:15 EINSATZ UND VERWERTUNG VON KUNSTSTOFFEN IM ÜBERBLICK

POTENZIALE UND HERAUSFORDERUNGEN DER KUNSTSTOFFNUTZUNG

Prof. Dr. Rudolf Pfaendner, Fraunhofer-Institut für Betriebsfestigkeit und Systemzuverlässigkeit

STOFFSTROMBILD KUNSTSTOFFE IN DEUTSCHLAND

Dr. Ingo Sartorius, PlasticsEurope Deutschland e.V.

RAHMENBEDINGUNGEN UND GESCHÄFTSMODELLE FÜR DIE KUNSTSTOFFNUTZUNG UND -VERWERTUNG

Dr. Holger Berg, Wuppertal Institut

11:10 KAFFEPAUSE

11:30 KONZEPTE UND TECHNOLOGIEN DER KREISLAUFWIRTSCHAFT

CHEMISCHES RECYCLING: PLASTIKABFALL ALS ROHSTOFFQUELLE

Dr. Uwe Blumenstein, BASF

WERKSTOFFLICHES RECYCLING IM SPANNUNGSFELD DER ROHSTOFFLIEFERKETTE

Rainer Zies, MKV GmbH Kunststoffgranulate

TRACER BASED SORTING - KUNSTSTOFF-VERPACKUNGEN EINFACH MARKIEREN UND EFFIZIENT SORTIEREN

Dr. Daniel Kirchenbauer, Polysecure GmbH

RECYCLING IN DER LUFTFAHRT-EQUIPMENT-INDUSTRIE

Eva-Maria Weber und Vladislav Voron, Spiriant GmbH

12:30 PODIUMSDISKUSSION

Wie ist ein möglichst hochwertiges und umfassendes Recycling von Kunststoffen möglich?

13:00 MITTAGSPAUSE

14:00 VERMEIDUNG VON (MIKRO-)PLASTIK IN DER UMWELT

ALLIANCE TO END PLASTIC WASTE

Dr. Peter Dziezok, Procter & Gamble Service GmbH

VERMEIDUNG VON MIKROPLASTIKEMISSIONEN AUS INDUSTRIELLEM ABWASSER

Dr.-Ing. Eva Gilbert, EnviroChemie GmbH

BIOKUNSTSTOFFE - EINE NACHHALTIGE ALTERNATIVE?!

Dr. Stephan Kabasci, Fraunhofer UMSICHT

KUNSTSTOFF-VERMEIDUNG IM ECODESIGN

Dr. Maike Hora, e-hoch-3

DISKUSSION/FRAGEN

15:30 GET-TOGETHER MIT KAFFEE UND IMBISS

Moderation:

Dr. Felix Kaup, Hessen Trade & Invest GmbH